

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in  
Kaiserslautern**

**Zwischenprüfung: BWL für W1**

**Datum:** 03.05.2006

**Dauer:** 90 Minuten

**Aufgabenteil: Buchführung**

Eine Firma hat folgende Ausgangsbilanz:

Aktiva		Ausgangsbilanz	Passiva
Grundstücke	300.000,00€	Eigenkapital	? €
Gebäude	500.000,00€	Verb. a.L.L.	110.000,00€
Fuhrpark	150.000,00€	Darlehen	600.000,00€
Maschinen	250.000,00€		
Forderungen a.L.L.	90.000,00€		
Kasse	320.000,00€		
Bankguthaben	300.000,00€		
	? €		? €

a) Ermitteln Sie die Bilanzsumme und das Eigenkapital (2 Punkte).

Nach dem Erstellen der Eröffnungsbilanz finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

1)	Kauf einer Maschine auf Ziel	32.000,00€
2)	Bezahlung der Maschine aus 1) per Banküberweisung	32.000,00€
3)	Ein Kunde bezahlt eine Forderung durch Banküberweisung.	50.000,00€
4)	Bezahlen einer Verbindlichkeit durch Barzahlung	55.000,00€
5)	Verkauf eines Gebäudes auf Ziel	100.000,00€
6)	Umwandlung einer Verbindlichkeit in ein Darlehen	50.000,00€
7)	Erhalt des Geldes aus 5) per Banküberweisung	100.000,00€
8)	Verkauf einer Maschine gegen Barzahlung	11.500,00€
9)	Kauf eines Grundstückes per Banküberweisung	87.500,00€

- b) Nennen Sie für jeden Vorfall die zugehörigen Bilanzposten und geben Sie die Art der Wertveränderung in der Bilanz an (Aktivtausch, Passivtausch, Aktiv-Passiv-Mehrung, Aktiv-Passiv-Minderung). Benutzen Sie hierzu am Besten eine Tabelle (9 Punkte).
- c) Die genannten Geschäftsvorfälle führen zu folgenden Wertveränderungen der einzelnen Bilanzposten:  
 Grundstücke: +87.500,00€; Gebäude: -100.000,00€;  
 Maschinen: +20.500,00€; Forderungen a. L. L.: -50.000,00€;  
 Kasse: -43.500,00€; Bankguthaben: +30.500,00€;  
 Verb. a.L.L.: -105.000,00€; Darlehen: +50.000,00€  
 Erstellen Sie eine neue Bilanz nach den Geschäftsvorfällen (9 Punkte).